



Stadt Bad Blankenburg

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung

**des Stadtrates der Stadt Bad Blankenburg
vom 09.09.2015**

1. Bericht des Bürgermeisters

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, Damen und Herren Stadträte, Ortsteilbürgermeister, Vertreter der städtischen Gesellschaften und der Stadtverwaltung, sehr geehrte Gäste und Vertreter der Presse,

Information zur Genehmigung der 2. Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes

Nach Beschlussfassung durch den Stadtrat am 06.05.2015 und Beantragung der Genehmigung teilte die Kommunalaufsicht der Stadt am 29.05.2015 mit, dass die 2. Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes nicht genehmigungsfähig ist.

Begründet wird dies mit der Veranschlagung der festgelegten Rückzahlungsraten für die in 2014 erhaltene Bedarfzuweisung des Landes in den entsprechenden Jahresscheiben ab 2017. Damit ist der finanzielle Ausgleich des Haushaltes zum Ende des Konsolidierungszeitraumes nicht mehr gegeben und die gesetzlichen Anforderungen an ein Haushaltskonsolidierungskonzept nicht mehr erfüllt. Die Stadt stellte daraufhin mit Schreiben vom 09. Juni 2015 an das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales den Antrag, die Bedarfzuweisung in eine nichtrückzahlbare Bedarfzuweisung zu ändern. Bis zum heutigen Tag erfolgte seitens des Ministeriums gegenüber der Stadt keine Reaktion.

Am 04. August 2015 fand nunmehr eine Beratung mit der Kommunalaufsicht statt, an der auch Frau Hentschel als 1. Beigeordnete teilnahm.

Die Kommunalaufsicht informierte die Stadt zunächst darüber, dass der Antrag der Stadt durch das Innenministerium nicht genehmigt wird. Die seit dem 22.06.2015 in Kraft getretene neue Verwaltungsvorschrift über das Antrags- und Bewilligungsverfahren für die Mittel der Bedarfzuweisungen beinhaltet nunmehr eine jährliche Beantragung der Mittel. Dies bedeutet für die Stadt, dass sie 2017 einen Antrag auf Bedarfzuweisung in Höhe der Rückzahlungsrate 2017 stellen kann.

Für das weitere Verfahren wurde festgelegt:

Die in der 2. Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für 2015 festgesetzten Ansätze werden als Arbeitsgrundlage für die Stadt Bad Blankenburg angenommen.

Zum 30.09.2015 hat die Stadt der Kommunalaufsicht eine Berichterstattung zur Umsetzung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes vorzulegen.

Dieser Vergleich der „Planzahlen“ mit dem voraussichtlichen Ergebnis für jede einzelne Haushaltsstelle bildet die Grundlage für eine weitere Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes. Der Entwurf, unter Berücksichtigung der Bestimmungen der o.g. neuen Verwaltungsvorschrift, ist der Kommunalaufsicht bis zum 30.10.2015 vorzulegen.

Aus dem Bauamt

Derzeit werden durch die Mitarbeiter des Bauhofes turnusmäßige Hochwasserschutzmaßnahmen entlang der Rinne durchgeführt (Grasmahd, Ausästen, Tot- und Treibholzbeseitigung).

Der 1. Bauabschnitt der Oberflächenenerneuerung der Straße zwischen Zeigerheim und der Trinkwasseraufbereitungsanlage Zeigerheim im Rahmen des ländlichen Wegebaus wurde erfolgreich durchgeführt. Die Baukosten des 1. Bauabschnittes werden etwas unterschritten, die erste Fördermittelrate ist abgerufen.

Noch in diesem Jahr soll die aus Spenden der Hausberggemeinschaft finanzierte

neue Doppelschaukel für den Spielplatz Zeigerheimer Weg durch die Bauhofmitarbeiter montiert werden.

Die Leistungen für die Baumaßnahme des Zweckverbandes Wasser/Abwasser in der Flecke, an der sich die Stadt und die TEN beteiligen, werden jetzt ausgeschrieben. Die Arbeiten sollen noch in diesem Jahr beginnen und nach jetziger Planung im März abgeschlossen werden.

Aus den Ortsteilen

Bezüglich des Teiches Kleingölitz befinden wir uns weiterhin im Schriftverkehr mit dem Straßenbauamt Mittelthüringen, das die Renaturierung durchgeführt hat, um eine Lösung zur Herstellung der Dichtheit des Teiches zu finden.

Der Heimatverein Zeigerheim hat Spenden für ein neues Spielgerät für den Spielplatz des Ortes gesammelt. Der Auftrag wurde erteilt, die Montage soll noch in diesem Jahr erfolgen.

Die Baumaßnahme des Zweckverbandes Wasser/Abwasser in Watzdorf verzögert sich wegen des schlechten Baugrundes etwa um eine Woche.

Auf dem Spielplatz im Ortsteil Cordobang konnte mit Unterstützung eines ortsansässigen Zimmermanns ein neues Spielgerät als Ersatz für das baufällige alte Klettergerüst montiert werden.

Verschiedenes

Dank an die Organisatoren des diesjährigen Lavendelfestes. Auch in diesem Jahr hat das Fest eine sehr gute Resonanz gefunden. In der Auswertung wurden bereits Schlussfolgerungen für das nächste gezogen. Der Termin „Lavendelfest 2016“ findet in Abstimmung mit der Deutschen Evangelischen Allianz eine Woche früher, also am 23. und 24.07.2016, statt.

Die Vorbereitung für 25 Jahre Städtepartnerschaft mit Hofgeismar läuft. In Bad Blankenburg findet dieses Jubiläum mit einem Festakt voraussichtlich am vorletzten Wochenende im Oktober (23. bis 25.10.) statt. Die Veranstaltung in Hofgeismar ist voraussichtlich in Verbindung mit der Eröffnung des Weihnachtsmarktes geplant.

Das Informations- und Wanderzentrum schließt zum 30.09., mit Auslaufen des Mietvertrages. Der Thüringer Gebirgs- und Wanderverein und die Wanderakademie beziehen ihre neuen Räumlichkeiten im Tribünengebäude in der Thüringer Landessportschule. Der Naturpark Thüringer Wald wird künftig im Tourist- und Service-Center ansässig sein.

Der Deutsche Ju-Jitsu Verband feierte im August sein 25-jähriges Bestehen und auch die Firma Torbau Krämer beging am letzten Wochenende ihr 25-jähriges Firmenjubiläum.

Der Wohnungsbaugesellschaft Bad Blankenburg ist es gelungen, einen neuen Spielplatz in der Siedlung zu errichten.

Am heutigen Tage fand beim Landrat eine Auswertung der Flüchtlingsankunft am Samstag in Saalfeld statt. Es gilt ein ausdrücklicher Dank an alle freiwilligen Helfer und Verantwortlichen. Je nach Fortgang der Flüchtlingssituation werden weitere Gespräche stattfinden.

Aus dem Städtedreieck

Die Trägerversammlung der Wirtschaftsförderagentur hat in ihrer Sitzung am 26.08.2015 die Nachfolge des scheidenden Geschäftsführers Knut Jacob beschlossen. Matthias Fritsche wird die Leitung übernehmen.

Ebenfalls Bestandteil des Beschlusses war die Aushandlung einer Kooperationsvereinbarung zwischen Wirtschaftsförderagentur und Bildungszentrum Saalfeld GmbH.

Derzeit wird der Antrag zur Neubewilligung des Regionalbudgets erarbeitet, wobei dies nicht mehr für Städte allein, sondern für Landkreise ausgegeben wird. Zur Erfüllung der geforderten Voraussetzungen finden derzeit rege Gespräche statt.

Am 05.09.2015 hatte der diesjährige Drei-Städte-Wandertag die Burg Greifenstein zum Ziel. Hier trafen sich ca. 100 Wanderfreunde des Städtedreiecks. Es war eine erfolgreiche Veranstaltung. Ein Dank an alle Organisatoren!

Die nächste Veranstaltung steht bereits unmittelbar bevor – am 11. und 12.09. findet die 3. InKontakt Messe in der Stadthalle statt.

Die nächste Sitzung des gemeinsamen Ausschusses findet am 14.10.2015 statt.

Vielen Dank!



2. Beschlüsse der öffentlichen Sitzung

Beschluss Nr. BB 1.E.79/VI/2015 und Beschluss Nr. BB 109/VI/2015:
Erhebung von Straßenausbaubeiträgen (Straßenbeleuchtung und Oberflächenentwässerung in der Flecke)

Bürgerversammlungen 2015 in Bad Blankenburg und in den Ortsteilen

Dienstag	20. Oktober	Oberwirbach im Feuerwehrhaus
Dienstag	27. Oktober	Watzdorf im Feuerwehrhaus
Montag	2. November	Fröbitz/Cordobang im Dorfgemeinschafts- haus Cordobang
Dienstag	10. November	Klein- u. Großgölitz im Dorfgemeinschafts- haus in Großgölitz
Montag	16. November	Siedlung im Diakonischen Alten- hilfezentrum, Wirbacher Straße 7
Dienstag	24. November	Altstadt im Fröbelsaal des Rat- hauses

Beginn jeweils um 19:00 Uhr.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu den Versammlungen recht herzlich eingeladen.

Die Bürgerversammlungen in Zeigerheim und Böhlischeiben fanden bereits Anfang Oktober statt.

Persike
Bürgermeister

Abgabe von Vorschlägen für den Bürgerpreis 2016

Auch in diesem Jahr werden wieder Vorschläge zur Verleihung des Bürgerpreises der Stadt Bad Blankenburg entgegen genommen. Als Preisträger kommen Institutionen und Bürger, die über private Anliegen oder über dienstliche oder amtliche Verpflichtungen hinaus ein besonderes Engagement bewiesen und damit in der Öffentlichkeit ein Beispiel gesetzt haben, in Frage.

Es wird je 1 Bürgerpreis in den Kategorien

- Sport
- Kunst und Kultur
- Wirtschaft, Soziales und Umwelt

vergeben, um so ein breites Spektrum für die Würdigung besonderer Leistungen zu finden.

Die Verleihung setzt eine selbständige, auszeichnungswürdige Leistung für das allgemeine Wohl voraus. Grundsätzlich müssen Institutionen ihren Sitz, Personen ihren Wohnsitz im Bereich der Stadt Bad Blankenburg haben. Ausnahmen sind

möglich, wenn sich die preiswürdige Tätigkeit im Bereich der Stadt Bad Blankenburg befindet. Vorschlagsberechtigt sind die Ausschüsse des Stadtrates, Vereinigungen, Verbände sowie Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Blankenburg. Spätester Einreichtermin für den Bürgerpreis 2016 ist der 31.10.2015. Verdienste der Vorgeschlagenen sind im Einzelnen ausreichend darzulegen. Die Entscheidung über die Verleihung des Bürgerpreises trifft der Stadtrat der Stadt Bad Blankenburg.

Ich bitte um rege Abgabe von Vorschlägen.

Persike
Bürgermeister

Verkauf von Waldflächen in der Gemarkung Bad Blankenburg und seinen Ortsteilen Böhlischeiben, Cordobang, Groß- und Kleingölitz sowie Oberwirbach

Die Stadt Bad Blankenburg beabsichtigt nunmehr zu einem Kaufpreis in Höhe von 1,50 € pro m² Waldflächen zu verkaufen. Die Liste der zu veräußernden Grundstücke ist auf der Internetseite der Stadt einzusehen oder in der Stadtverwaltung, Liegenschaftsabteilung zu erfragen. Ihre Kaufanträge reichen Sie bitte schriftlich oder unter stadt@bad-blankenburg.de ein. Sollten sich mehrere Interessenten für ein Grundstück bewerben, entscheidet ein Bieterverfahren. Ansprechpartner ist die Abteilung Liegenschaften (Tel. 036741 3720 bzw. 3722) der Stadtverwaltung Bad Blankenburg.

Keine Entsorgung des Laubes mehr durch den städtischen Bauhof

Mit dem Ende des Sommers beginnt der herbstliche Laubfall. Bei aller Schönheit der Bäume bringt dies jedoch Pflichten für die Bürger unserer Stadt mit sich. Gemäß der Satzung über die Straßenreinigung im Gebiet der Stadt Bad Blankenburg obliegt die Bäumung und Entsorgung des Laubes den jeweiligen Grundstückseigentümern bzw. deren Beauftragten.

In früheren Jahren unterstützte der Bauhof die Anwohner in der Georgstraße und den angrenzenden Straßen mit großen Laubbäumen durch die Abfuhr von in Säcken abgefülltem Laub. Leider wurde diese Hilfe häufig missbraucht und mit dem Laub auch Müll entsorgt. Da das Abstellen der Säcke anonym erfolgte, war eine Zuordnung zu einzelnen Grundstücken nicht mehr möglich.

Der dadurch erheblich höhere Entsorgungsaufwand kann unter Berücksichtigung der angespannten Haushaltslage der Stadt nicht mehr geleistet werden. Deshalb weisen wir die Anwohner der Georgstraße und der angrenzenden Straßen nochmals darauf hin, dass das Laub nicht mehr durch den Bauhof entsorgt wird. Stellen Sie bitte keine Säcke mehr an der Straße ab.

Die Beseitigung und Entsorgung des Laubes von Gehwegen einschließlich der Entwässerungsrinne der Straße ist die Pflicht der Anlieger und obliegt allein diesen.

Das Laub kann kompostiert oder kostenfrei zu Grünschnittannahmepunkten (z. B. in Leutnitz) gebracht werden. Für die Stadt ist die Entsorgung von Grünschnitt und Laub mittlerweile kostenpflichtig.

Wir bitten um Beachtung und Einhaltung.

Persike
Bürgermeister

– Ende des amtlichen Teils –